

Zahlreiche Raser mit bis zu 240 km/h unterwegs

ST. PÖLTEN. Bei drei Schwerpunktmessungen auf niederösterreichischen Autobahnen und Bundesstraßen wurden in der Nacht auf Donnerstag insgesamt 538 Autofahrer und Motorradlenker beanstandet. Dabei registrierten die Beamten mit ihren Messgeräten teilweise exzessive Geschwindigkeitsübertretungen. Auf der Südautobahn auf Höhe Laxenburg waren sechs Raser mit 204 bis 239 km/h unterwegs. Auf der A22 im Gemeindegebiet von

Langenzersdorf raste ein Fahrzeug mit 240 km/h in die Radarfalle. Auf der für Zweiräder beliebten Höllental-Bundesstraße (B27) lag der Spitzenwert in einer Tempo-70-Zone im Gemeindegebiet von Schwarzau im Gebirge (Bezirk Neunkirchen) bei 169 km/h. Es gab laut Polizei 16 deutliche Überschreitungen, beginnend mit 151 Stundenkilometern – nur eine entfiel auf einen Pkw-Lenker. SN, APA



KRITIKRAX

Manchmal muss man das wohl wörtlich nehmen, wenn es heißt, dass es in einem Geschäft eine lange Schlange gibt...

20 Übertretungen: Polizei stoppt Gefahrguttransport

GAWEINSTAL. Bei Kontrollen auf der Nord/Weinviertelautobahn (A5) im Bezirk Mistelbach stellten Beamte bei einem Gefahrguttransport 20 Übertretungen fest. Das Sattelfahrzeug transportierte nach Polizeiangaben vom Freitag 1100 Kilogramm ätzende Flüssigkeit, die nicht entsprechend gesichert war. Warntafel, Feuerlöschmittel oder Auffangbehälter führte der Lkw-Lenker (31) aus Polen auch nicht mit.

Auf der Westautobahn (A1) bei Loosdorf (Bezirk Melk) wurde am Donnerstag außerdem ein mit 22 Tonnen hoch entzündlicher Flüssigkeit beladener rumänischer Gefahrguttransport gestoppt. Die Kontrolle ergab laut Polizei, dass der türkische Lenker massiv übermüdet war, weil er den Lkw seit Dienstagabend rund 1500 Kilometer von der türkisch-bulgarischen Grenze mit Pausen von nicht mehr als einer Stunde gelenkt hatte. SN, APA

„Leider wird die Zahl unserer Kunden steigen“

Für 500.000 Österreicher war schon bisher der Einkauf von Lebensmitteln ein Problem. Die Coronakrise könnte die Lage verschärfen.

ANDREAS TRÖSCHER

WIEN. Die Wiener Tafel und die bundesweit 40 SOMA-Sozialmarkt-Filialen sind Gradmesser, wie es um jene Österreicher steht, denen das Geld zum Einkufen von Lebensmitteln fehlt. Oder zumindest äußerst knapp geworden ist. Laut einer Untersuchung der Wirtschaftsuniversität Wien (WU) waren im Vorjahr 483.000 Menschen hierzulande nicht in der Lage, regelmäßig „gesellschaftlich akzeptable Speisen auf den Tisch zu bringen“. Der Fachausdruck dafür heißt Nahrungsunsicherheit. Das bedeutet: Für fast eine halbe Million Österreicher kam es oft nicht infrage, etwa Fleisch oder Fisch zu kaufen. Diese Zahl wird nun durch den Coronabedingten Shutdown beträchtlich ansteigen. Darüber sind sich die Experten schon jetzt einig.

„Der Bedarf ist bereits deutlich größer. Wir bekommen immer öfter Anrufe von Privatpersonen, die wissen wollen, woher sie Lebensmittel bekommen können“, berichtet Alexandra Gruber, Geschäftsführerin der Wiener Tafel. Als „Brücke zwischen Überfluggesellschaft und Bedarfsgesellschaft“ (Eigendefinition) rettet die Organisation pro Jahr 650 Tonnen Obst und Gemüse

davor, entsorgt zu werden. Knapp 100 Sozialeinrichtungen im Großraum Wien werden beliefert, 20.000 armutsbetroffene Menschen profitieren davon.

„Ich rechne in den nächsten Monaten auf jeden Fall mit einer Verdopplung der Zahl an Menschen, die an Nahrungsunsicherheit leiden“, sagt Karl-Michael Brunner, Ernährungssoziologe an der WU Wien. „Viele sind arbeitslos geworden oder befinden sich in Kurzarbeit. Dabei muss man bedenken, dass eine große Gruppe gar nicht erfasst werden kann, weil sie sich schämt und deshalb kostenlose Essensausgaben nicht nutzt.“ Brunner weist jedoch darauf hin, Nahrungsunsicherheit nicht mit Ernährungsarmut zu verwechseln. Bei Letzterem handle es sich bereits um einen „quantitativen Mangel“. „Da sind wir schon so weit, dass Familien eine Mahlzeit pro Tag ausfallen lassen müssen, weil das Geld nicht reicht.“ Und auch das komme in reichen Gesellschaften „gar nicht so selten“ vor.

Rund 100.000 Menschen kaufen pro Jahr in den 40 SOMA-Filialen ein. Berechtig dazu sind jene, die weniger als 1260 Euro netto im Monat verdienen. „Als wir vor 20 Jahren angefangen haben, sagten wir:



Leere Geldbörse, leerer Einkaufswagen: Die Zahl jener, die sich bestimmte Lebensmittel nicht mehr leisten können, wird steigen.

BILD: SN/POLOCK - STOCK.ADOBE.COM

Der schönste Tag wird sein, wenn man uns nicht mehr braucht“, erinnert sich SOMA-Präsident Gerhard Steiner. „Diesen Tag sehe ich in weiter Ferne. Die Zahl unserer Kunden wird leider steigen, davon bin ich überzeugt.“ In allen Filialen sei ein Anstieg der Kauffrequenz um zehn Prozent festzustellen, sagt Steiner.

Das größte Problem aller gemeinnützigen Lebensmittelverteiler war (und ist), dass von den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern der Großteil der älteren Generation angehört. „Die meisten sind älter als 60 Jahre und zählen daher zur Risikogruppe“, erklärt Alexandra Gruber von der Wiener Tafel. „Wir müssen täglich neu planen, und das mit einem Bruchteil unserer Ressourcen. Das bringt einen an seine Grenzen.“

Nicht anders stellt sich die Situation bei SOMA dar. Dort arbeiten 500 Mitarbeiter ehrenamtlich, rund 200 in Teil- oder Vollzeit. „Personell unterstützt wurden wir nur in Linz. Ansonsten hat die Politik auf uns vergessen – nicht zum ersten Mal“, kritisiert Präsident Steiner.

Die Untersuchung der Wirtschaftsuniversität zur Nahrungsunsicherheit war übrigens die erste dieser Art in Österreich. Studien zu Ernährungsarmut gebe es überhaupt noch keine, sagt Soziologe Karl-Michael Brunner. „In Deutschland oder Großbritannien gibt es schon lang verlässliche Zahlen. Bei uns ist das noch ein blinder Fleck. Das Interesse ist kaum vorhanden.“

Ringelnatter verirrt sich in ein Geschäft

HOHENEMS. Die Polizei in Vorarlberg musste zu einem nicht alltäglichen Einsatz ausrücken: In Hohenems hatte sich eine Schlange in ein Bekleidungsgeschäft verirrt. Das Tier stellte sich als ungiftige Ringelnatter heraus, wie die Polizei am Freitag mitteilte. Die Beamten entdeckten die Schlange auf einem Kleiderständer. Sie verhielt sich äußerst aggressiv. Schließlich ließ sie sich aber beruhigen und kroch freiwillig in einen Karton, den ihr Beamte hinhielten. Sie wurde von der Polizei im nahe gelegenen Erholungsgebiet Alter Rhein in die Freiheit entlassen. SN, APA



Natter auf Kleiderbügel. BILD: SN/LPD VLB

Fünf Personen mit Messer verletzt: U-Haft verhängt

BADEN. Nach den Messerattacken auf fünf Personen in Baden wurde über den mutmaßlichen Täter, einen 19-jährigen, am Freitag die Untersuchungshaft verhängt. Es bestehe Flucht- und Tatbegehungsgefahr, hieß es vom Landesgerichts Wiener Neustadt. Der Beschuldigte soll im Vorfeld der ihm angelasteten Tat Alkohol konsumiert haben. Als Tatmotiv wird ein Beziehungsstreit vermutet. Unter den Verletzten soll auch die Ex-Freundin (16) des Beschuldigten sein. SN, APA

ANDERE ANZEIGEN

Ankauf
ANKAUF! Pelze, Schmuck, Uhren, Zinn Münzen, Kleinkunst, Bilder, Kristall, Porzellan, Uhren, Briefmarken, Kaffeemühlen, Näh-Schreibmasch., Musikinstrument., Blechspielzeug, Ledertasch. **Handelshaus Fröhlich & Co** 06 60/1 02 60 75. Kostenlose Wertermittlung, Hausbesuche unter Einhaltung der Hygienevorschriften!

Antiquitäten
Firma Antik Seger kauft alte Bilder, Uhren, Möbel, Skulpturen, Jagdliches, Volkskunst usw. 06 76/7 76 50 50

Computer
I-CS Computersysteme Neucomputer & Reparaturen zu fairen Preisen Elisabethstr. 40/ 06 62/45 63 90

Flohmärkte gew
tägl. Privatflohmarkt: Hagenauplatz 2

Geschäftliches
Parkett/Textil/PVC-Beläge – legen, schleifen, versiegeln. Fa. Reiböck 06 64/1 02 17 03, 06 62/44 28 28

Nachfolger/in für gut eingeführtes ganzheitlich orientiertes Geschäft im Salzburger Seengebiet gesucht. 130 qm Verkaufsfläche, top Zustand, 06 99/17 99 77 77 von 18:30-20:30h

Garten
Gartenpflege, Hecken-/Strauchschnitt **Fa. Cunaku** 06 60/6 56 08 12

Musik
Sehr gut erhaltenes Pianino Marke „Petrof“, (hoch 125 cm, Glanz braun, 3 Ped. und dazu einen Schraubklavierhocker M.Thones). 06 62 46/7 35 58

Möbel
Exkl. ital. **Kirschholz-Möbel** Dall'Agnese (Schl./WZ+Vorzi.) zum Sonderpreis! Fotos auf Anfrage 06 64/6 51 56 10

Leder-Couch, cognac-farbig, Mehrfachfunktion, 2,15 m b, erstklassiger Zustand, € 410,-, 06 80/2 12 46 05

Sonstiges
Kartenlegen 00 49 / 86 54 / 6 27 20

Tiere
Sbg.-Süd Selbstvrs.-Box, gr. Koppel, ideal f. ältere Pferde 06 50/8 27 90 80

Übersiedlungen
Gratis-Abholung Gebrauchtmöbel u. -waren, Entrümpelungen, Übersiedlungen, Second-Hand-Shops. **TAO** 06 62/ 44 15 87 www.soziale-arbeit.at/tao

Koller Transporte 06 62/ 45 44 04

PARTNERSUCHE
Bekantschaft

Auch keine Lust auf Online-Portale? Junggebliebene Lady, 60+, sportlich, vielseitig inter., vorzeigbar in Jeans und Abendkleid, sucht niveauvolles, männliches Pendant für Unternehmungen und gemeinsames Leben und Lachen! Unter ☎ 145595 an SN.

Witwer, 76, Fit, sucht Lebenspartnerin für ein gemeinsames und liebevolles Miteinander, ☎ 145615 an SN

Nütze die Monate u. Jahre, es ist vielleicht später als man denkt, deshalb möchte ich eine lebenswerte Frau ab 70 + finden. Ich 1,76 / 79, NR, liebe Ausflüge mit Bus oder PKW im Inland, später auch ans Mittelmeer! Freue mich auf Ihre liebe Antwort. ☎ 145676 an SN

ER, junggeblieben, Mitte 50 sucht **IHN** +/-, niveauvoll für Freizeit bzw. Beziehung! ☎ 145657 an SN

Junggebliebener Er, 50+, sucht nette, unkomplizierte Sie, für Freizeit bzw. Beziehung. ☎ 145661 an SN

SIE 58: „Das BESTE kommt zum Schluss!“ Wenn ER ein Träumender, Kämpfender, Reisender, Sehender, Herzerwärmender, Intellektueller ist, der Eros im Alltag findet, Sinnlichkeit liebt, Resonanz sucht, frei ist... dann möge ER dem Ruf folgen und zu IHR kommen, die ihn schon lange erwartet. Unter ☎ 145659 an SN.

Sie (67), viels. interess., junggebl., sportl., gebildet, kreativ, erwünsch., humorv., niveauv., etw. sportl., Pendant f. Freizeit, ev. Lebensg. ☎ 145660 an SN

Wiener, 50, sucht eloquent, gefühlvoll-sinnliche Sie mit Esprit, Humor, Tiefgang um Genuss zu teilen e-mail: lifethelife@gmail.com

Kontakte
Hermine, 58, leider 85 kg, zahlt für Sex und mehr! 06 62/42 76 08

Er & Sie Begleitung 06 76/4 28 87 70

Erfahr. Bergsteiger, 71 J., sucht berggeisterte junge Begleiterin f. anspruchsvolle alpine Touren. ☎ 145658 an SN

VERANSTALTUNGEN
Reise
URSPRÜNGLICHES GRIECHENLAND! Sonntages Traumahaus am Meer 00 49/1 77/3 02 14 76

Wohin, was tun
„Restaurant zum Eulenspiegel“ Salzburg erfüllt wieder die „Mission“ seine Gäste zu verwöhnen. 06 62/84 31 80

EINE BITTE
In Interesse einer schnellen und reibungslosen Bearbeitung der eingehenden Chiffre-Post ersuchen wir Sie, entsprechend komplette Chiffre-Nummern zu vermerken und keine Originaldokumente beizulegen. Wir danken für Ihr Verständnis. **Ihre Abteilung Mediaservice**